

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—8 Uhr. — Telegramm-Adresse: Auer Erzgebirge. Postfach 22.
Für unverlangt eingesandte Manuscripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Bezugspreise: Durch unsere
Botschaft für das Erzgebirge
50 Pfg. Bei der Geschäftsstelle ab-
wärts monatlich 20 Pfg. u. wochen-
weise 10 Pfg. Bei der Post beträgt und
nicht abwärts monatlich 1.00
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Verleger frei ins Haus vierstü-
ndig 1.00 Mk., monatlich 70 Pfg.
Erscheint täglich in den Mittagsstun-
den, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Anzeigenblätter, sowie
alle Behälter und Briefkägen
nehmen Bestellungen entgegen.

Reklamationspreis: Bei jeder
gekauften Zeitung oder beim
Kauf für Rechnung der Zeitung
monatlich 20 Pfg. wochenweise
10 Pfg. Bei der Post beträgt und
nicht abwärts monatlich 1.00
Mk., monatlich 60 Pfg. Durch den
Verleger frei ins Haus vierstü-
ndig 1.00 Mk., monatlich 70 Pfg.
Erscheint täglich in den Mittagsstun-
den, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Anzeigenblätter, sowie
alle Behälter und Briefkägen
nehmen Bestellungen entgegen.

Dienstag, 3. November 1914, früh 7¹/₄ Uhr.

Nichtamtliche Meldung.



Der Krieg auf dem Balkan.

Konstantinopel, 3. November. Laut amtlichem Bericht griffen die Russen die kaukasische Grenze an mehreren Punkten an; die Angriffe wurden von türkischen Grenztruppen zurückgewiesen. Im Mittelmeere eröffneten englische Kreuzer das Feuer und brachten ein griechisches Torpedoboot zum Sinken, da sie es für ein türkisches hielten. Ein amtlicher Bericht stellt fest, daß die Feinde die Feindseligkeiten eröffneten und daß die ganze Nation bereit ist, auf die Angriffe zu antworten.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Kersch. Druck: Auer-Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Auer i. Erzgeb.